

Pressemitteilung
27.06.2011

Schon die Gedanken müssen stimmen
Vortrag über Homöopathie in Sonthofen

Viele Leiden lassen sich nicht bessern oder heilen, wenn man einfach ein Mittel dagegen einnimmt. Doch oft fordern Patienten von ihrem Arzt oder Therapeuten: "Gib mir etwas und dann wird's schon gut." Wer allerdings die Wurzeln des Problems suchen und Zusammenhänge sehen möchte, dem kann die Homöopathie oft ein großes Stück weiterhelfen. Wie sie funktioniert, erläutert Hans Christian Hinne, der 1. Vorsitzende des Naturheilvereins Bodensee, bei einem Vortrag am Montag, den 4. Juli, um 19 Uhr im Atrium des Hauses Oberallgäu in Sonthofen.

Zunächst beleuchtet der erfahrene Naturheilpraktiker die Herkunft und Bedeutung des Wortes "Homöopathie", bevor er dann auf das Wirken ihres Begründers Samuel Hahnemann eingeht: Der bekannte deutsche Arzt (1755-1843) entdeckte vor rund 200 Jahren, dass Ähnliches Ähnliches heilen kann. Jedoch setzte er seine danach entwickelten Mittel nicht zur Linderung von Symptomen ein, sondern richtete ihre Verwendung an der gesamten Persönlichkeitsstruktur seiner Patienten aus.

Noch heute arbeiten Homöopathen nach diesem umsichtigen Prinzip, was Hans Christian Hinne im zweiten Teil seines Vortrages darstellt. Gefühle, Gedanken, Lebensmodelle, das alles muss stimmen, wenn jemand gesund und im Einklang mit sich sein möchte. "Wir suchen nach dem roten Faden, der sich durchs ganze Leben zieht", erklärt der Homöopath. Im dritten und letzten Teil der Ausführungen beschreibt er Fallbeispiele aus seiner Berufspraxis und geht auf die Fragen der Zuhörer ein.

Für Redaktionen:

Gern laden wir Sie ein, den Vortrag am Montag zu besuchen. Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Naturheilverein Bodensee und bei Hans Christian Hinne (staatl. anerkannter Heilpraktiker, 1. Vors. Naturheilverein Bodensee, Tel: 08382/ 2732060, E-Mail: post@hc-hinne.de).



Hans Christian Hinne
1. Vorsitzender Naturheilverein Bodensee e.V.